

Futter-Tasse

JUGEND
RAUM
GEBEN!



Jetzt im Winter freuen sich die Wildvögel über eine Futterstation. Die Meisenknödel aus den Kiefernzapfen sind doch bestimmt schon leergefressen, oder? Bei uns auf dem Abenteuerspielplatz Buntspecht ist jedenfalls immer jede Menge Alarm im Futterhäuschen. Ich habe heute eine weitere Idee zum Füttern der Wildvögel für euch. Vielleicht habt ihr Lust, mitzumachen?
Eure Nicola

Ihr benötigt dazu:

- eine alte bzw. nicht mehr benötigte Tasse oder einen Kaffeebecher mit Henkel
- ein paar Esslöffel Kokosfett
- ein paar Esslöffel Vogelfutter aus Sonnenblumenkernen, verschiedenen Körnern und Haferflocken (je nach Größe der Tasse)
- einen kleinen Topf, Löffel und einen Herd zum Erwärmen des Fettes.
- Außerdem noch ein Stöckchen, das ungefähr 8-10 Zentimeter aus der Tasse herausragt und ein stabiles Band.



Und so geht es:

Das Kokosfett wird im Topf nur ganz leicht erwärmt, bis es schmilzt und dann in die Tasse oder den Becher gegeben, sodass das Gefäß knapp zur Hälfte gefüllt ist. Dann gebt ihr das Vogelfutter dazu und vermischt beides gut.

Das Stöckchen steckt ihr ganz in die Tasse und platziert es gegenüber vom Henkel.

Nun muss das Ganze erstmal im Kühlschrank fest werden.
Nach ca. 30 Minuten müsste eure Futterstation fertig sein.

Ihr bindet nur das Band mit einem festen Knoten an den Henkel und hängt die Futtertasse in einen Baum. Sucht euch dafür bitte einen stabilen Ast aus und bindet sie gut fest.

Nun können die kleinen Wintervögel auf dem Stöckchen Platz nehmen und sich satt füttern!

